

50PLUS

Der Fachkräftemangel ist längst Realität.

Während die Babyboomer das Pensionsalter erreichen und wertvolles Know-how aus den Unternehmen abfließt, wächst der Druck auf den Arbeitsmarkt spürbar. Unternehmen reagieren mit Employer Branding, Auslandsrekrutierung – und einem Umdenken gegenüber einer Gruppe, die lange unterschätzt wurde: erfahrene Fachkräfte ab 50.

Was für Betroffene gilt, gilt ebenso für Unternehmen: Wer Karriere ab 50 neu denkt, erschliesst Potenzial, das sonst ungenutzt bleibt.

Frührenten war einst ein Privileg. Heute stellt sich vielen die umgekehrte Frage: Wie lange will und kann ich arbeiten? Mit dem schrittweisen Anstieg des Rentenalters – Diskussionen gehen Richtung 70 – verschiebt sich unser Verständnis von Karriere grundlegend. Wer mit 30 einsteigt, steht mit 50 nicht am Ende, sondern mitten im Berufsleben. Für die Jobsuche ab 50 bedeutet das: Erfahrung ist kein Makel, sondern ein Argument.

Dafür braucht es auf beiden Seiten ein Umdenken – flexible Arbeitsmodelle bei Unternehmen, und bei älteren Arbeitnehmern die Bereitschaft, die eigene Positionierung aktiv zu gestalten.

Das 50plus von morgen ist das 40plus von gestern. Nur mit mehr Erfahrung.

Artikel zum Thema 50plus (sämtliche Artikel)

- 50plus – (selbst-)unterschätztes Potential
- Energieschonendes Arbeiten 60plus